

INFORMATIONSBLATT der MARKTGEMEINDE WINDHAAG BEI FREISTADT

25. Jahrgang

Nr. 15

23. November 2004

Heizkostenzuschuss 2004

Die öö. Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 8. November 2004 für die Heizperiode 2004/2005 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an sozial bedürftige Personen beschlossen.

Richtlinien für die Zuerkennung des Heizkostenzuschusses

- Für die Beheizung einer Wohnung wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss in Höhe von 150 Euro gewährt. Es muss sich bei dieser Wohnung um den Hauptwohnsitz handeln und die Wohnung muss im Bundesland Oberösterreich sein. (Für Zweitwohnsitze ist kein Heizkostenzuschuss möglich).
Nachdem der Heizkostenzuschuss für alle Energieträger gewährt wird und davon auszugehen ist, dass für alle Wohnungen/Haushalte Heizkosten anfallen, ist ein besonderer Nachweis von Heizkosten (Rechnungsvorlage) im Regelfall nicht erforderlich.
Sehr wohl kann aber im Zweifelsfalle die Vorlage diesbezüglicher Rechnungen verlangt werden.

Ein Rechtsanspruch auf den Heizkostenzuschuss besteht nicht.

- Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt / der Wohnung lebenden Personen die Summe der (fiktiv) anzuwendenden Ausgleichszulagenrichtsätze (Alleinstehender Euro 653,19; Ehepaar/Lebensgemeinschaft Euro 1.015,00; je Kind Euro 98,59 [Euro 69,52 + Kinderzuschuss]) nicht übersteigt.
Bei Haushaltsgemeinschaft von Eltern(teilen) mit erwachsenen, selbsterhaltungsfähigen Kind(ern) wird für das "Kind" der Richtsatz für eine alleinstehende Person (Euro 653,19) angewendet; bei gemeinsamem Haushalt von Geschwistern jeweils dieser Richtsatz.
- Im Sinne eines wirtschaftlichen Einkommens-Begriffes zählen zum Einkommen alle zur Deckung des Lebensbedarfes bestimmten Leistungen, wie zB. Arbeitslohn, Pension einschließlich Ausgleichszulage, Zusatzrente, Sozialhilfe-Geldleistungen, Unterhaltszahlungen (Alimente), Unterhaltsvorschüsse, Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Vermietung und

Inhalt - Übersicht:

Heizkostenzuschuss.....	1
Fernpendlerbeihilfe	2
Stellenausschreibung.....	2
Jugendgespräch	3
Althausanierung-Vortrag	3
Tourismuskern-Infos	3
Brandverhütung-Infos	4
Chor „The Voices“	5
Nähkurs	5
Veranstaltungen.....	6-8

Verpachtung, Familienunterhalt / Wohnkostenbeihilfe nach dem Heeresgebührengesetz/Zivildienstgesetz, Kinderbetreuungsgeld.

- Nicht zum Einkommen zählen die Sonderzahlungen (13., 14. Bezug, Urlaubs- / Weihnachtsgeld), die Familienbeihilfe einschließlich des Kinderabsetzbetrages, Pflegegeld nach den Pflegegeldgesetzen, Wohnbeihilfe, von Lehrlingsentschädigungen ein Freibetrag von Euro 159,58, Grundrente nach den KOVG / OFG.
- Bei (Vollerwerbs)Landwirten und sonstigen Selbständigen ist die soziale Bedürftigkeit vorrangig durch die Art ihrer Lebensführung zu beurteilen. Die Einkommensermittlung nach den Richtlinien des ASVG / BSVG (Monatliches Landwirtschaftliches Einkommen aus Bewirtschaftung) bzw. nach dem letzten Einkommenssteuerbescheid soll nur in Ausnahmefällen erfolgen.

Heizkostenzuschuss 2004 - Fortsetzung

- Die Antragstellung hat bis spätestens 31. Jänner 2005 zu erfolgen, wobei für sämtliche Anträge (auch jene, die nach dem 1. Jänner 2005 gestellt werden) sowohl die Einkommensverhältnisse (bei unregelmäßigen der Durchschnitt der letzten sechs Monate 2004) als auch die Ausgleichszulagengesetze für das Jahr 2004 anzuwenden sind. Bei der antragstellenden Person muss ein eigener Haushalt vorliegen. Ein solcher liegt bei einer Heimunterbringung jedenfalls nicht vor. Leben mehrere Personen in einem Haus, liegen getrennte Haushalte nur insoweit vor, als diese Personen in jeweils abgeschlossenen Wohneinheiten (Küche, Wohn/Schlafraum, Sanitäreinheit) leben.

Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z.B. im Rahmen eines Übergabevertrages).

An Unterhaltsberechtigte (Kinder) kann kein Heizkostenzuschuss gewährt werden, da für deren Lebensunterhalt jene Person aufzukommen hat, die für den Unterhaltsberechtigten sorgepflichtig ist. Sollten bei einem Sorgepflichtigen die Voraussetzungen gegeben sein, kann ihm der Heizkostenzuschuss nur einmal (für einen Haushalt) gewährt werden.

Antragstellung:

Die Abwicklung dieser Heizkostenzuschussaktion erfolgt über die Gemeinden. Anträge liegen am Gemeindeamt auf oder stehen ab sofort im Internet auf der Homepage des Landes Oberösterreich unter der Adresse <http://www.ooe.gv.at/foerderung/Soziales> zur Verfügung.

Dem Antrag sind anzuschließen:

Sämtliche Einkommensnachweise (z.B. Lohn- Gehaltszettel, Pensionsabschnitte, Einheitswertbescheide, Übergabsverträge, Verträge über Vermietung und Verpachtung usw.) aller im Haushalt lebenden Personen.

Ev. Rechnung über Heizmaterialankauf.

Fernpendlerbeihilfe

Die OÖ Landesregierung hat neue Richtlinien für die Abwicklung der Fernpendlerbeihilfe beschlossen. Die Richtlinien gelten erstmals für Ansuchen für das Pendeljahr 2003.

Neu: Die bisher beizulegenden Unterlagen wie Jahreslohnzettel, Nachweis über Familienbeihilfe, sind nicht mehr zwingend beizulegen.

Die **Formulare** sind am **Gemeindeamt** erhältlich und stehen auch im **Internet** unter www.ooe.gv.at/formulare/soziales zur Verfügung. Eine Online-Antragstellung wird voraussichtlich ab kommenden Jahr möglich sein.

Anträge für das Jahr 2003 sind **bis spätestens 31. Dezember 2004** beim Amt der oö. Landesregierung, 4021 Linz, Klosterstraße 7, einzureichen.

Schischule Sandl

Die Schi- und Snowboardschule Sandl sucht für die Saison 2004/05 (und Weihnachtsferien) **Snowboardlehrer/in**.

Informationen erhalten Sie von Herrn Kraushofer Stefan, Tel.-Nr. 07944/82433 od. 0664/4316952

www.schischule-sandl.at



„Informationsblatt der Marktgemeinde Windhaag bei Freistadt“.

Medieninhaber, -herausgeber und -hersteller: Marktgemeinde Windhaag bei Freistadt, Bürgermeister Alfred Klepatsch, 4263 Windhaag bei Freistadt 50.

Redaktion: Marktgemeindeamt Windhaag b. Fr., Tel.-Nr. 07943/6111

Fotos: Marktgemeinde Windhaag b. Fr. und Privat. Eigenvervielfältigung

E-mail: gemeinde@windhaag-freistadt.ooe.gv.at Homepage: www.windhaag-freistadt.ooe.gv.at

Jugendgespräch

Samstag, 27.11.2004 um 20.00 Uhr
im Gasthaus Sengtschmid

Hier können Jugendliche Wünsche und Ideen mit den politisch verantwortlichen Gemeindevertretern in ungezwungener Atmosphäre vorgebracht und besprochen werden.



“Therm. Althausanierung“

Vortrag- und Diskussionsabend
„Thermische Althausanierung“

Nach dem Verkehr stellt die Wärmeversorgung unserer Häuser den zweitgrößten Energieverbrauch dar. Da es in diesem Bereich immense Einspar-Potenziale gibt – Fachleute sprechen vom Faktor 10 – wird zu diesem Thema eingeladen.

Datum: Montag, 13. Dez. 2004, 19.30 Uhr
Ort: Gh. Sengtschmid
Referent: Ing. Franz Mitmasser –
Energiesparverband

Tourismuskern Windhaag



Bus-Tagespackage:

Die Arbeitsgruppe der Reisebusbegleiter hatten vergangene Woche eine Abschlussbesprechung. Erfreulicherweise nahmen heuer zahlreiche Reisegruppen dieses Angebot an und besuchten in unserer Gemeinde verschiedene Sehenswürdigkeiten sowie Schaubetriebe. Um einen Pauschalpreis von € 7,- pro Person wird den Ausflugsgästen – begleitet durch eine Person – ein ganztätiges Programm samt Begrüßungsimbiss, Eintritte uvm. geboten. Damit dieses optimierte Tagesprogramm besser beworben werden kann, ersuchen wir die Bevölkerung, dieses günstige Angebot an bekannte/auswärtige Organisationen, Vereine, Betriebe uvm. weiter zu empfehlen. Nähere Infos und Prospektmaterial für die Weitergabe erhalten Sie gerne am Gemeindeamt, Fr. Wagner, 07943/6111.

Langlaufen:

Rechtzeitig zu Saisonbeginn wurde vom Kernland-Büro eine neue Bezirks-Loipenkarte erstellt. Darin sind bereits die in Absprache mit der Loipengemeinschaft Spörbichl geänderten Strecken eingezeichnet.

Karten sind in den Gasthäusern sowie am Gemeindeamt erhältlich.



Tourismuskooperation mit Südböhmen

Im Mühlviertel und in Südböhmen wird künftig ein neues, grenzüberschreitendes System von Info-Säulen für eine noch bessere Information der Gäste sorgen. Seit wenigen Tagen ist die erste von sieben Info-Säulen in Freistadt in Betrieb. Sie gleichen modernen Telefonzellen, in denen im Internet in deutscher und tschechischer

Sprache Urlaubs- und Freizeitinformationen abgerufen, e-mails verschickt oder Hotelzimmer reserviert werden können. „Im Rahmen des EU-Projektes, Wandern – Walken – Wellness“ wird die Entwicklung und technische Umsetzung dieses Vorhabens für die nächsten drei Jahre aus Landesgeldern vom OÖ. Tourismus finanziert“.

Brandverhütungsstelle Oberösterreich

Brandgefährlicher Advent/Weihnachten



Alle Jahre wieder kommt es in Oberösterreich zu zirka zwanzig bis dreißig „Weihnachtsfeuern“, bei denen im Durchschnitt ein Mensch sein Leben verliert, vier Personen verletzt werden und Sachwerte in der Höhe von über einer Million Euro durch Flammen vernichtet werden. Bei den Sachschäden und der Gesamtzahl der Brände dürfte die Dunkelziffer jedoch weit über der offiziellen Statistik liegen.

Gerade die Unvorsichtigkeit im Umgang mit offenem Licht und Feuer ist es nämlich, die zu dieser enormen Anzahl von Weihnachtsbränden führt. Vielfach werden Kerzen angezündet, aber nicht beaufsichtigt, zu nahe an Tannenzweigen und Dekorationsmaterialien angebracht oder sogar an bereits ausgetrockneten Adventkränzen und Christbäumen neuerlich angezündet.

Tipps zur Verhütung von Adventkranz- und Christbaumbränden:

- Christbäume bis zum Fest möglichst im Freien aufbewahren und das Schnittende in Wasser oder Schnee stellen.
- Auf möglichst große Abstände zwischen Kerzen und allen brennbaren Materialien achten.
- Brennende Kerzen auch nicht für kurze Zeit unbeaufsichtigt lassen.



- Besondere Vorsicht gilt für trockenes Reisig, also beim Adventkranz beim letzten Adventssonntag und beim Christbaum zu Dreikönig.
- Keine leichtbrennbaren Unterlagen (Papier, Kartonagen etc.) verwenden.
- Kinder bei brennenden Kerzen nie allein lassen.
- Spritzkerzen müssen unbedingt freihängen (ohne Berührung zu Ästen bzw. Zweigen und Christbaumschmuck).
- Christbaumschnee aus Spraydosen nicht bei brennenden Kerzen benutzen.
- Immer einen Kübel Wasser oder noch besser einen Feuerlöscher bereitstellen, wenn die Kerzen angezündet werden.

Was tun, wenn es trotzdem brennt:

Alarmieren – Retten – Löschen

diese Reihenfolge ist ebenso wichtig wie

RUHE BEWAHREN

Misslingt der eigene Löschversuch, den Raum (bei geschlossenem Fenster) verlassen und die Türe schließen.

Boomende Ökobranche:

Ob Sonnenkollektoren, Fotovoltaik oder Biomasse – die neuen Technologien boomen: Jeder fünfte Haushalt in OÖ ist bereits auf erneuerbare Energieträger umgestiegen. 107.300 Haushalte genießen die Preisstabilität und Umweltfreundlichkeit der ökologischen Energie. Der Ökoboomb kommt auch der heimischen Wirtschaft zugute: Neue, erfolgreiche Unternehmen entstehen und schaffen neue Arbeitsplätze. Sie werden dabei vom Ökoenergie-Cluster unterstützt, von der Qualifizierung und Weiterbildung über Forschung und Entwicklung bis hin zum Export. „140 Top-Betriebe, die mit 2.400 MitarbeiterInnen 330 Millionen Euro umsetzen, arbeiten in diesem Netzwerk zusammen“, freut sich Landesrat Sigl über die erfolgreiche Entwicklung.

Quelle: Amtl. Linzer Zeitung, 23/2004

Chor „THE VOICES“ Windhaag

Liebe Freunde der Chormusik!

Der Brucknerort Windhaag kann stolz sein auf die vielfältigen, musikalischen Aktivitäten. Zwei Musikkapellen, zwei Chöre und etliche kleinere Musikgruppen geben jahraus, jahrein ihr Bestes, um die gute Lebensqualität in Windhaag zu erhalten bzw. noch zu verbessern.

Der Rhythmus-Chor hielt kürzlich Rückschau und Ausblick auf seine Tätigkeiten.

Nach 19-jähriger Tätigkeit als Chorleiterin war Eva Maria Neumüller „amtsmüde“ und stellte ihre Funktion zur Verfügung. Ein Rückblick auf ihre Leistungen führte den enormen Einsatz vor Augen und machte ihren Schritt verständlich. Ihre „ehrenamtliche“ Tätigkeit war von unschätzbarem Wert. Besonders die Jugend aber auch die „reiferen“ Chormitglieder profitierten unheimlich viel von ihrer Arbeit, die leider von vielen Mitbürgern als selbstverständlich hingenommen wird.

Neben den vielen Aufführungen vorort und in der engeren und weiteren Umgebung denken wir mit Freude an das großartige Chorkonzert im Waldhaus, an das stimmungsvolle Weihnachtsoratorium in unserer Pfarrkirche und an die stressbeladene Gottesdienstgestaltung im Wiener Stephansdom.

Für all diese wunderbaren Erlebnisse sprachen alle Chormitglieder ihrer Leiterin ein herzliches Dankeschön aus.

Wie soll es weitergehen?

Es war nicht zuletzt wiederum die Chorleiterin Eva Maria, die sich Gedanken um eine Weiterführung des Chores bemühte. Im Bewusstsein, dass es - gerade zum Wohl unserer Jugend - sehr schade wäre, wenn dieser Chor nicht mehr weitergeführt würde, bildete sich ein Kernteam bestehend aus **Eva Maria Neumüller, Ute Pfeifer, Elisabeth Jachs, Eduard Vater und Andreas Pilgerstorfer**.

Die musikalische Leitung übernimmt wieder Eva Maria Neumüller, die gemeinsam mit Andreas Pilgerstorfer als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Warum der Name **„THE VOICES“** ?

Da der ehemalige Rhythmus-Chor vielfach englische Lieder singt, wurde beschlossen den Namen danach auszurichten.

„THE VOICES“ – zu Deutsch „Die Stimmen“ soll den harmonischen Einklang vieler Stimmen zu einer Einheit widerspiegeln.

Mit viel Stimmkraft und neuem Elan hoffen wir Ihnen allen auch in Zukunft frohe Stunden bereiten zu können.



Nähkurs der Goldhaubengruppe

Wer hat in diesem Winter Lust aufs „Nähen“? Die Goldhaubengruppe Windhaag möchte heuer wieder einen Nähkurs organisieren. Es kann genäht (z.B. Trachten- und Dirndlkleider, Metzgeraschen usw.), gestrickt (z.B. Perlbeutel) und gestickt (z.B. Goldhaube od. Perlhaube, Mädchenhäubchen od. eine Gebetbuchhülle) werden. Wenn du (jeder) Interesse hast, dann melde dich bis Ende Dezember bei der Obfrau der Goldhaubengruppe Windhaag, Frau Marianne Affenzeller, Prendt 2, Tel. 0664/1166905 oder abends 07943/383.



Nikolaus in Windhaag

mit Krampustreff

„Der Nikolaus kommt mit der Kutsche“

am Sonntag,
5. Dezember ab 16.00 Uhr
am Marktplatz

Für jedes Kind gibt es ein schönes Geschenk!

* * * * *

Windhaager Adventtage

Adventfenster 2004!

Sonntag, 28. November - Pfarre

Sonntag, 5. Dezember – Kindergarten

Sonntag, 12. Dezember – Freiwalddorf

Öffnung jeweils um 16.30 Uhr am Marktplatz

Samstag, 18. Dezember, 15.00 Uhr

Übergabe des **Friedenslichtes**
an die Feuerwehren



Feuerwehrmusik

Windhaag bei Freistadt

Konzert mit *Äpfel, Nüss' und Mandelkern...*

Turnsaal
Windhaag

Sa., 4. Dez. 2004

20.00

Uhr

Eintritt frei

Kees Vlák; CONCERT FANFARE
 Alfred Bösendorfer; WESTMINSTER HYMN
 Walter Franz; DREI FIDELE KLARINETTISTEN
 Julius Fucik; VOM DONAUUFER
 John Philip Sousa; UNTER DEM STERNENBANNER
 Paul Stanek; AMEN

Flöten-Ensemble "Aufwärts"
 Sieger beim Landesbewerb 2004
 "Musik in kleinen Gruppen"
 im Brucknerhaus Linz

Ab 19:00 Uhr werden
 auf dem Vorplatz
 "Köstlichkeiten
 aus der Adventzeit"
 angeboten !

Dimitri Shostakowitch; THE SECOND WALTZ
 Kurt Gäble; LES HUMPHRIES IN CONCERT
 Josef Repa; BORSICKA Polka

Kapellmeister:

Leopold PAMMER

Sprecher:

Peter AUGL

Die Feuerwehrmusik nahm an den diesjährigen **Bläser Tagen in Kefermarkt** teil und erreichte mit 89,75 Punkten einen sehr guten Erfolg. Bloß ein Viertelpunkt fehlte zu einer Auszeichnung. Herzliche Gratulation dem Kapellmeister Leo Pammer und seinen Musikerinnen und Musikern!

Übrigens. Die Feuerwehrmusik Windhaag wird vom 3. bis 5. Juni 2005 gemeinsam mit der Stadtkapelle Freistadt und dem Musikverein Sandl unser Bundesland Oberösterreich beim Bundesmusikfest in Wien vertreten.

Veranstaltungsübersicht

Datum	Veranstaltung/Termin	Veranstaltungsort
Samstag 27.11.2004	Adventkranzweihe Beginn: 17.00 Uhr	Pfarrkirche Windhaag b. Fr.
Sonntag 28.11.2004	Windhaager Adventtage – Öffnung des 1. Adventfensters Beginn: 16.30 Uhr	Marktplatz Windhaag b. Fr.
Samstag 04.12.2004	Konzert der Feuerwehrmusik Windhaag Beginn: 20.00 Uhr	Turnsaal Windhaag b. Fr.
Sonntag 05.12.2004	Nikolaus mit Krampustreff Beginn: 16.00 Uhr	Marktplatz Windhaag b. Fr.
Sonntag 05.12.2004	Windhaager Adventtage – Öffnung des 2. Adventfensters Beginn: 16.30 Uhr	Marktplatz Windhaag b. Fr.
Sonntag 12.12.2004	Windhaag Adventtage – Öffnung des 3. Adventfensters Beginn: 16.30 Uhr	Marktplatz Windhaag b. Fr.
Montag 13.12.2004	„Thermische Althausanierung“ – Vortrag Beginn: 19.30 Uhr	Gh. Sengtschmid Windhaag b. Fr.
Donnerstag 16.12.2004	Heilige Messe anschl. Weihnachtsfeier Pensionistenverband Beginn: 14.00 Uhr	Pfarrkirche anschl. Gh. Wieser
Dezember 17.12.2004	Adventgottesdienst und Weihnachtsfeier des Seniorenbundes Beginn: 13.30 Uhr	Pfarrkirche anschl. Gh. Sengtschmid
Samstag 18.12.2004	Friedenslichtübergabe an die Feuerwehren Beginn: 15.00 Uhr	Marktplatz Windhaag b. Fr.
Fr. 24.12.2004 – So. 09.01.2005	W e i h n a c h t s f e r i e n	
Sonntag 26.12.2004	Stefani-Kirtag Beginn: ca. 7.00 Uhr	Marktplatz Windhaag b. Fr.
Sonntag 26.12.2004	Stefani-Tanz der FF-Paßberg Beginn: 20.30 Uhr	Gh. Pammer Mardetschlag
Freitag 31.12.2004	Silvesterparty des Musikvereins Windhaag	Marktplatz Windhaag b. Fr.

Für sämtliche Angaben der Veranstaltungen sind
die Vereine/Organisationen selbst verantwortlich.

Änderungen sind nicht ausgeschlossen.

Märkte und Veranstaltungen im



Sandl, 27. Nov. 2004, Adventmarkt, Ortszentrum

Leopoldschlag, 27. Nov. 2004, Adventmarkt, 13 – 17 Uhr, Pfarrhof

Windhaag, Adventfensteröffnungen am Marktplatz, an den ersten 3 Adventsonntagen, 16.30 Uhr

Lasberg, 28. Nov. 2004, Adventmarkt am Marktplatz

Hirschbach, 28. Nov. 2004 bis 6. Jän. 2005, Advent im Bauernmöbelmuseum

Freistadt, Weihnachtlicher Hauptplatz, an allen 4 Adventwochenenden am Freitag und Samstag

Nikolo-Auffahrt in der Altstadt Freistadt, Sa., 4. Dezember, 18.30 Uhr

Rainbach, an den 4 Adventsonntagen, Advent bei der Pferdeeisenbahn, 13.00 bis 17.00 Uhr

Neumarkt, 27. und 28. November 2004, Ortszentrum, Pfarrheim

Gutau, 3. Dez. 2004 Advent am Bauernhof, Fam. Reindl, 20 Uhr,

Freistadt, 4. u. 5. Dez. 2004, Advent im Schlosshof

Grünbach, 10. Dez. 2004, 13 - 21 Uhr, 11. Dez. 2004, 9 – 18 Uhr, Weihnachtsmarkt Ortszentrum

Grünbach, 10. Dez. 2004, Adventkonzert der Florianer Sängerknaben, 19 Uhr, Pfarrkirche

Kefermarkt, 10. - 12. Dez. 2004, Traditioneller **Weinberger Advent**, 9.00 bis 18.00 Uhr

Gutau, 11. Dez. 2004 Weihnachtsmarkt, 8.00-12.00 Uhr

Waldburg, 11. Dez. 2004, Weihnachtsmarkt "Musikalischer Adventkalender"

St. Oswald b. Fr., 11.12.2004, ab 13 Uhr, Weihnachtsmarkt Marktbereich: Mystische Raunacht mit Perchtenlauf

Freistadt, Weihnachtsoratorium in der Stadtpfarrkirche, 12.12.2004, 17.00 Uhr, mit Chorgemeinschaft Freistadt

Freistadt, Schmankerladvent in der Höll beim Linzertor, 23. Dezember 2004

